



## Singleparty - Phase3

Diesem Text sind folgende Kapitel vorausgegangen:

**Phase1: Vorfreude** <http://www.dsfo.de/fo/viewtopic.php?t=9509>

**Phase2: Einstimmung** <http://www.dsfo.de/fo/viewtopic.php?t=9524>

### **Phase 3: Auftakt**

Ich kann ja wenigstens so tun als ob, denke ich leicht trotzig und öffne meinen Kleiderschrank. Mit großem Bedacht wähle ich ein Outfit, das ich heute anziehen könnte, wenn ich denn ausgehen würde.

In meiner hautengen Jeans, dem schwarzen, tief dekolletierten Blüschen und den hohen Stiefeln, drehe ich mich vor dem Spiegel hin und her und merke, wie da narzisstische Züge in mir aufkeimen.

Was für eine Augenweide ich doch bin! Seht her liebe Männer, was ihr heute Abend alles verpasst. Reinste Verschwendung, dass ich mich der Männerwelt so vorenthalte. Wenn ich wollte, könnte ich mich ganz alleine ins Nachleben stürzen und ich würde garantiert nicht lange alleine bleiben! Zu dumm nur, dass ich nicht auf kleine amouröse Abenteuer aus bin, sondern das eine große Abenteuer suche. Und noch dümmer, das derjenige, dem ich mein Herz gerade restlos verschenkt habe, noch nicht bereit ist, für das große gemeinsame Glück.

In meinem eigenen Entzücken über mein umwerfendes Äußeres hole ich meine Kamera. Wie gut, dass es den Selbstauslöser gibt. Ich lege einen Best of the 80's Mix in meinen CD-Player und veranstalte meine eigene Party. Laut mitgrölend tanze ich zu „You've got to fight, for your right to party“ durch die Wohnung, wechsele zwischendurch die Outfits und dokumentiere alles auf meiner Digicam.

Auf dem PC würde ich das Ganze dann später unter dem Ordner „Mögliche Outfits für einen Ausgehstag“ ablegen. Hätte den Vorteil, dass ich zukünftig nicht zwei Stunden vorher alles durchprobieren muss, sondern ich könnte einfach per Mausclick entscheiden, zu welchen Klamotten ich tendiere – spart Zeit und die Mühe, den Kleiderschrank immer wieder neu einzuräumen.

Da fällt mir ein, dass ich auch meinen Ordner „Eigene Akte“ wieder mal aktualisieren müsste. Also lasse ich alle Hüllen fallen und räkele mich zu „like a virgine“ nackt vor der Kameralinse.

Ein kurzes melodisches Signal dringt durch die Klänge von Madonna und mir wird bewusst, dass es der Signalton meines Handys ist.

In freudiger Erregung springe ich auf, um nachzuschauen, wer da zu so später Stunde an mich denkt. Es ist nur der Updatedienst, der wissen will, ob ich die neuesten Updates jetzt installieren will. Nein, will ich nicht! Ärgerlich drücke ich ihn weg und da mir nun die Lust am Posieren vergangen ist, packe ich die Kamera ein und ziehe meinen Schlafanzug an. Das Display meines Handys zeigt 00:43Uhr.

...tbc...

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).